

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Preußen: Friedrich II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18204299</p>
--	---

Beschreibung

Die Kriegsprägungen der Achtzehngröschel (auch Achtzehnkreuzer oder Tympfe genannt) unterscheiden sich von den Friedensprägungen äußerlich nur durch einige Details auf der Rückseite der Münzen.

Vorderseite: Gekröntes Brustbild des Königs Friedrich II. mit geschultertem Schwert nach rechts.

Rückseite: Umschrift, im Feld der gekrönte Adler mit Zepter und Reichsapfel, auf der Brust FR. Unten E.

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.82 g; Durchmesser: 28 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1758
	wer	
	wo	Breslau
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Brandenburg-Preußen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Heraldik
- Krieg
- König
- Metall
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Timpf

Literatur

- Die Münzen Friedrichs II. (2012) Nr. 358/3434 (dieses Stück)..
- F. Freiherr von Schrötter, Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen (1904) Nr. 1726 (dieses Stück).
- M. Olding, Die Münzen Friedrichs des Großen ²(2006) Nr. 361.